



29. OKTOBER 2018

AUSGABE 65

Wir haben gefeiert: 50 Jahre GBG!



Am 19.10. und 20.10.18 war es endlich soweit: Nach langer Vorbereitung feierten die Schulgemeinde, viele ehemalige Schülerinnen und Schüler und ehemalige Lehrkräfte, Freunde und Bekannte des GBG das 50-jährige Schuljubiläum. Am **Freitagabend, 19.10.**, gab es einen wunderschönen Festabend mit tollen Auftritten von den **Chören des GBG**: dem **ehem. Chor 6 unter Leitung von Frau Schubert**, dem **Chor 6 und Chor 7-Q unter Leitung von Herrn Heller**, dem **Kammermusik-Ensemble unter Leitung von Herrn Schoofs**, der **Schulband „Beckstage“ unter Leitung von Herrn Beck**, dem **Zirkus Krawumm unter Leitung von Frau Herrmann und Katharina Waiblinger**, dem Soloauftritt auf einer Rimbatube von **Martin Marcks**, zwei beeindruckenden Poetry Slams zu Georg Büchner von **Luna Evans und Matea Rimac**. Ein Film zur Geschichte des GBG führte durch das



Programme und ließ die Erfolge und Stolpersteine auf dem 50-jährigen Weg des GBG aufleben. Nach einer Begrüßung durch **Frau Kamm** wertschätzten in freundlichen Grußworten die Leiterin des Staatlichen Schulamts, **Frau Dr. zur Heiden**, der Landrat des Wetteraukreises, **Herr Weckler**, Vilbels Bürgermeister **Dr. Stöhr**, **Herr Voigt** (für den Bereich SSC/Sport) sowie **Frau Kaldenbach** (für die Austausch und Fahrten) die Entwicklung des GBG. Ein ehemaliger Schulsprecher aus den 90er Jahren, **Roman Weishäupl**, sandte per Video Grüße aus San Francisco an seine ehemalige Schule. Vor und nach der Veranstaltung wurde auf die Geschichte des GBG angestoßen und oftmals ein Wiedersehen nach vielen Jahren gefeiert.



(Km, Fotos: Herr Bergamos, Herr Fiebig)

Am **Samstag, 20.10.** ging es dann am GBG weiter. In zahlreichen Jahrzehnt- und Themenräumen wurde die Zeit des GBG erlebbar und erfahrbar. Unglaublich, wie viele Ideen Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler entwickelt und umgesetzt hatten. Man tauchte ein von den 60er Jahren bis in die heutige Zeit, es gab Büchner-Räume, Modeschauen, viele Mitmachaktionen sowie Experimentieräume, zahlreiche weitere Informationsräume, Zirkusvorführungen, eine große Tombola, einen Verkaufsstand für die neuen GBG-T-Shirts und ein breites gastronomisches Angebot. Die Begeisterung der vorbereitenden Gruppen, aber auch der Gäste war überwältigend. Man kann gar nicht alles aufzählen. Eine Fotowand werden wir in der Pausenhalle aushängen, denn es fällt schwer auszuwählen. Es war einfach ein grandioses Schulfest, das auch meine Erwartungen übertroffen hat! Herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung, am Tag selbst und auch beim Aufräumen geholfen haben.

Wir haben wirklich schön gefeiert! Großartig! DANKE!

(Km)

*„Wir erkennen
die Wahrheit
nicht nur mit
dem Verstand,
sondern auch
mit dem Herzen.“*

Blaise Pascal

Juniorwahl am GBG



In diesem Jahr nahm das GBG wieder an der Juniorwahl teil. Im Vorfeld der Landtagswahl gaben am GBG 793 von 890 Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 7 ihre Stimme ab (Wahlbeteiligung 89,1 %).

Als Direktkandidat wurde am GBG mit 41,4 % der Erststimmen Clemens Breest von den Grünen gewählt. Auch bei den Zweitstimmen lagen die Grünen mit 44,4 % deutlich vor allen anderen Parteien. Die CDU erhielt 16,7 %, die SPD landete bei 8,8 %, die FDP bei 9,9 %. Unter 5 % blieben alle anderen Parteien. Die Tierschutzpartei erhielt 4,7 %, „Die Linke“ kam auf 3,7 %, „Die Partei“ auf 3,2 %, die AfD lag sogar noch darunter, nämlich bei 3,1 % der abgegebenen Stimmen. Die Ministerpräsidentin / der Ministerpräsident wäre nach diesem Ergebnis am GBG von den Grünen gestellt worden.



Das GBG gehört zu den 260 Schulen in Hessen, die sich an der Juniorwahl zur Landtagswahl beteiligt haben. Das Ergebnis aller teilnehmenden Schulen in Hessen unterscheidet sich von dem am GBG deutlich. Aber auch hier lagen die Grünen mit 29,6 % der Stimmen deutlich vor allen anderen Parteien. Die CDU errang 18,1 % der Zweitstimmen, die SPD 15,1 %, die FDP 8,9 %, die AfD 7,4 %, „Die Linke“ 5,9 %. Alle anderen Parteien lagen unter der 5%-Hürde.

Der Wahlakt selbst wurde im PoWi-Unterricht vorbereitet. Durch die Teilnahme an der Juniorwahl soll die eigene Meinungsbildung der Jugendlichen gestärkt werden sowie ihre Teilhabe an der Demokratie und ihre (spätere) Teilnahme an Wahlen gefördert werden.

Die sehr aufwändige Organisation der Wahlen übernahmen **Frau Baumgartl, Herr Walter und Herr Zech** unter Mithilfe von Schülerinnen und Schülern, ebenso das Auszählen der Stimmen am Freitagnachmittag. Vielen Dank! (Km)

Sprachreise nach Annecy



Am 24. September hieß es für **19 Schülerinnen und Schüler des 7. Jahrgangs** Abschied von den Eltern zu nehmen und den Bus nach Annecy zu besteigen. Begleitet wurde die Gruppe von den beiden muttersprachlichen Lehrerinnen **Frau Tamsier und Frau Unkell**, die den Jugendlichen ihre Heimat näher bringen wollten. Die Gruppe wurde hoch auf dem Berg in der Jugendherberge von Annecy

untergebracht. Die Aussicht auf den See und die Berge ist von der luftigen Höhe wunderschön, allerdings hieß es für die Gruppe, dass der Berg täglich zu Fuss bewältigt werden musste. Die Anstrengung ließen sich die Schülerinnen und Schüler jedoch nicht anmerken, während ihre Lehrkräfte ganz schön mit der Bewältigung der Höhenmeter zu kämpfen hatten.

Vormittags wurden die Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen unterrichtet. Dabei ging es um alltägliche Themen wie Familie, Freunde, Schule. Die dortigen Lehrer lobten den Eifer und die Freundlichkeit der BÜCHNER-Schülerinnen und Schüler. Nachmittags machte die Gruppe, erst von ihren Lehrerinnen geführt und später in Kleingruppen, Annecy unsicher. Spezialitäten wie die „Chouquettes“ wurden gekostet und für köstlich befunden. Auf dem „Pont des Amours“ hielt sich die Gruppe länger auf, um das beste Selfie zu schießen, bevor sie die Wiese für Fußballspiele entdeckte. Der See und seine Abkühlung lockte jeden und manch einer bekam eine nasse Hose. Bei schönstem Wetter genossen alle die Bootstour, die alle staunen ließ, wie groß und wie tief der See von Annecy ist.

Am Donnerstag fuhr die Gruppe nach Chambéry, wo sie eine Führung in französischer Sprache durch eine französische Studentin erlebte. Auch hier durften im Anschluss daran die Jugendlichen die Stadt auf eigene Faust erobern und Geschenke für die Daheimgebliebenen erwerben.

In der Jugendherberge spielten die Tischtennisplatte und das Fußballtennisfeld eine zentrale Rolle. In den Vierer-Zimmern und auf den Fluren wurde Musik gehört, getanzt, manche Mädchen verwandelten ihr Zimmer in einen Beautysalon und legten grünliche Gesichtspflegemasken auf, andere ruhten sich nach dem aufregenden Tag aus.

Am späten Freitagnachmittag kam der Bus in Bad Vilbel an, wo die Eltern ihre Kinder in den Arm nehmen konnten.

Im nächsten Schuljahr 2019/2020 soll der Austausch mit dem Collège Notre Dame de la Villette wieder aufgenommen werden und für eine neue Generation von BÜCHNERIANERN interessant werden. (Ta)

Französische Sprachzertifikate (DELF) am GBG überreicht



Acht Schülerinnen und Schüler des GBG haben in diesem Jahr wieder erfolgreich die französischen Zertifikatsprüfungen DELF abgelegt. Im Schuljahr 2017/2018 hatten sie an einem Nachmittag pro Woche zusätzlich zum Unterricht bei **Frau Tamisier** französische Vokabeln und Grammatik gebüffelt. Für die Sprachzertifikate A1 und B1 mussten sie intensiv die vier Sprachkompetenzen, Hörverstehen, Leseverstehen sowie schriftliche und mündliche Textproduktion üben. Am 26.10. bekamen **Benjamin Freiling, Julius Freiling, Kiana Goderizie, Finn Pettera, Maximilian Schlottner, Emilia Sowiak, Marc Szabo und Nicholas Zimmermann** die Urkunden von Frau Tamisier und Frau Kamm überreicht und wurden für ihren Fleiß und ihre guten Französischkenntnisse zu ihrem bemerkenswerten Erfolg beglückwünscht. (Ta, Foto: Km)

2. Platz beim Stadt-/Schulradeln in Bad Vilbel für das GBG



77 Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und Eltern des GBG nahmen vom 01.09. bis 21.09.18 zum zweiten Mal am hessenweiten Schulradeln teil. Innerhalb dieser drei Wochen sollten privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt und so ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Am Donnerstag, 25.10.18 fand ein kurzes Treffen statt, bei dem die Ergebnisse des GBG-Teams bekannt gegeben und Urkunden an die anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer übergeben wurden. Die Schülerin **Hanka Martens (7d)** erreichte unter der Schülerschaft die meisten Kilometer, nämlich 488 km, gefolgt von **Leon Bergamos (Q1g)** mit 323 km. Bei den Lehrkräften radelten **Herr Treber** (656 km) und **Herr Beck** (486 km) die meisten Kilometer. **Herr Haas** (380 km) und **Frau Bergamos** (262,5 km) sind die Sieger unter den teilnehmenden Eltern.

In Bad Vilbel traten noch 21 weitere Teams bei der Aktion an und erradelten mit 240 Personen insgesamt 56.949 Kilometer, das entspricht der 1,42-fachen Länge des Äquators! Bemerkenswert war, dass das GBG in Bad Vilbel hinter dem Team „ADFC Bad Vilbel“ (13.838 km) sogar den 2. Platz belegte. Insgesamt radelten die BÜCHNERIANER in diesen drei Wochen 11.524 Kilometern, was einer CO₂-Vermeidung von 636,4 kg entspricht!

Diana Roth von der Stadt Bad Vilbel lobte das radelnde Engagement der Schulgemeinde des GBG und war begeistert, wie viele Kilometer Schüler, Lehrer und Eltern gemeinsam zurückgelegt hatten. (Tr)

Georg-Büchner-Gymnasium

Saalburgstraße 11
61118 Bad Vilbel

Telefon

06101-542570

Fax

06101-542571

E-Mail

poststelle@gbg-bv.de

Wir haben auch eine Website mit vielen aktuellen Infos!

www.gbg-bv.de